

Dr. Stein, Keß & Partner

Steuerberater

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2023

Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V.

Berufsverband
Hamburger Allee 4

60486 Frankfurt am Main

045 224 15055
Frankfurt am Main (045)

Dr. Stein, Keß & Partner
Steuerberater PartG mbB

Metzlerstr. 26
60594 Frankfurt

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag	2
2. Jahresabschluss	3
Bilanz zum 31. Dezember 2023	4
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023	5
Anlagenübersicht zum 31. Dezember 2023	7
Anhang	8
Bescheinigung	10
3. Weitere Anlagen	11
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2023	11
Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023	13
Kontokorrent zum 31. Dezember 2023	17
Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	41
Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften	44

1. Auftrag

Der Vorstand des

Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V.,
Frankfurt am Main

- nachfolgend auch kurz "BUJ e.V." oder "Verein" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 aus den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln.

2. Jahresabschluss

BILANZ zum 31. Dezember 2023**Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V., Berufsverband Frankfurt am Main****AKTIVA****PASSIVA**

	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro		31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. VEREINSVERMÖGEN		
Sachanlagen			I. Ergebnisvorträge		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			1. Ideeller Bereich	20.681,55-	22.977,09-
Sonstige Anlagen und Ausstattung	2.865,00	952,00	2. Andere ertragsteuerfreie Zweckbetriebe	46.886,26-	78.689,16-
B. UMLAUFVERMÖGEN			3. Andere ertragsteuerpflichtige wirtschaftliche Ge- schäftsbetriebe	<u>326.595,87</u>	<u>206.792,89</u>
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände				259.028,06	105.126,64
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	368.458,57	226.523,45	II. Jahresergebnis	202.317,88	153.901,42
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.315,29</u>	<u>28.643,07</u>			
373.773,86	255.166,52		B. RÜCKSTELLUNGEN		
II. Kasse, Bank	318.664,28	309.207,44	1. Steuerrückstellungen	74.286,87	60.518,47
			2. sonstige Rückstellungen	<u>34.900,00</u>	<u>33.100,00</u>
				109.186,87	93.618,47
	695.303,14	565.325,96			
			C. VERBINDLICHKEITEN		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.500,98	209.169,71
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>62.269,35</u>	<u>3.509,72</u>
				124.770,33	212.679,43
				695.303,14	565.325,96

Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V., Berufsverband Frankfurt am Main

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. IDEELLER BEREICH		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	416.815,00	205.224,41
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>36.157,80</u>	<u>1.656,09</u>
	452.972,80	206.880,50
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Abschreibungen	2.569,03	43,88
2. Personalkosten	179.254,30	133.132,24
3. Reisekosten	544,10	929,62
4. Raumkosten	18.884,46	17.988,55
5. Übrige Ausgaben	<u>197.774,60</u>	<u>52.490,67</u>
	399.026,49	204.584,96
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	<u>53.946,31</u>	<u>2.295,54</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN		
I. Vermögensverwaltung (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen	0,00	0,63
2. Nicht abziehbare Ausgaben	<u>101,78</u>	<u>0,00</u>
	101,78	0,63
II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)		
Nicht abziehbare Ausgaben	50.745,82	89.286,91
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten	<u>50.847,60-</u>	<u>89.286,28-</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG		
Einnahmen		
Ertragsteuerpflichtige Einnahmen		
Zins- und Kurserträge	385,90	0,00
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung	<u>385,90</u>	<u>0,00</u>
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE		
Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)		
1. Umsatzerlöse	0,00	197.403,07
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>30.000,00</u>
	0,00	227.403,07
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	161.159,17
4. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	0,00	21.856,78
Soziale Abgaben	0,00	3.191,65
5. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	8,77
Übertrag	0,00	186.216,37
	3.484,61	140.412,33

Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V., Berufsverband Frankfurt am Main

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	3.484,61 0,00	140.412,33 186.216,37
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00 0,00	9.383,80 195.600,17
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1	0,00	31.802,90
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe	0,00	31.802,90
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
Sonstige Geschäftsbetriebe 1		
1. Umsatzerlöse	661.438,51	389.690,02
2. Sonstige betriebliche Erträge	36.157,61	0,00
	697.596,12	389.690,02
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	12,30-	26,59-
Aufwendungen für bezogene Leistungen	66.440,99	11.022,90
4. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	147.817,73	93.390,46
Soziale Abgaben	31.684,64	14.693,67
5. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	35,12
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	252.831,79 498.762,85	61.485,20 180.600,76
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1	198.833,27	209.089,26
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe	198.833,27	209.089,26
F. JAHRESERGEBNIS		
	202.317,88	153.901,42

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2023**Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V., Berufsverband, Frankfurt am Main**

	Buchwert 01.01.2023 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Euro	Zuschreibungen Euro	Buchwert 31.12.2023 Euro
ANLAGEVERMÖGEN							
Sachanlagen							
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung							
Sonstige Anlagen und Ausstattung	952,00	4.482,03	0,00	0,00	2.569,03	0,00	2.865,00
Summe Sachanlagen	952,00	4.482,03	0,00	0,00	2.569,03	0,00	2.865,00
Summe Anlagevermögen	952,00	4.482,03	0,00	0,00	2.569,03	0,00	2.865,00

Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V., Berufsverband Frankfurt am Main

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Vermittlung eines besseren Einblicks in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die nachfolgenden, zusätzlichen Angaben sind bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage zu beachten:

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

Sonstige Ausleihungen und Käutionen zum Nennwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V., Berufsverband Frankfurt am Main

Angaben zur Bilanz

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt Euro 0,00.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 124.770,33 (Vorjahr: Euro 212.679,43).

Sonstige Angaben

Namen der Mitglieder der Unternehmensorgane

Dem Präsidium gehören an:

Dr. Claudia Junker (Präsidentin)	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwältin
Dr. Alexander Gommlich (Vizepräsident)	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Timo Hermesmeier (Schatzmeister)	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Hergen Haas	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Karsten Hardrath	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Peter Hennke	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Andreas Liepe	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Patrick Christian Otto	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Friederike Rotsch	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwältin
Dr. Ingo Schaffernak (bis September 2023)	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt
Dr. Hilka Schneider	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwältin
Dr. Lena Wallenhorst	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwältin
Solms Wittig	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt

Unterschrift des Vorstandes

Frankfurt am Main

04.04.2024

Ort

Datum

Unterschrift

Bescheinigung

Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des Vereins Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.



A handwritten signature in black ink, appearing to read "Felix Keß".

Frankfurt, den 4. April 2024

**Dr. Stein, Keß & Partner
Steuerberater PartG mbB**

**Felix Keß M.A.
Steuerberater**